

WOLFF | Eine Marke der Uzin Utz AG



Originalbetriebsanleitung

Bodenschleifmaschine Neo 230

230V

Deutsch
#74650

Deutsch

Translation of the original instruction

Concrete grinding machine Neo 230

Concrete grinding machine Neo 230, (USA)

Concrete grinding machine Neo 230, (UK)

230V

115V/60 Hz

115V/50 Hz

English
#74650
#75382
#75895

English

Traduction du mode d'emploi original

Ponceuse portative Neo 230

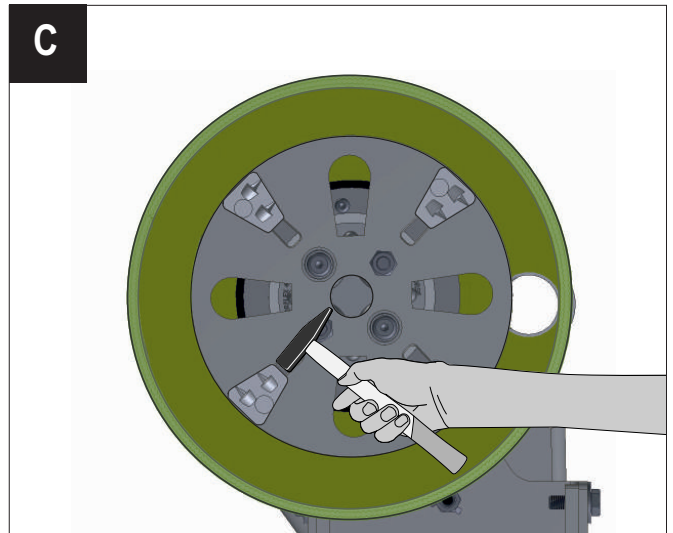
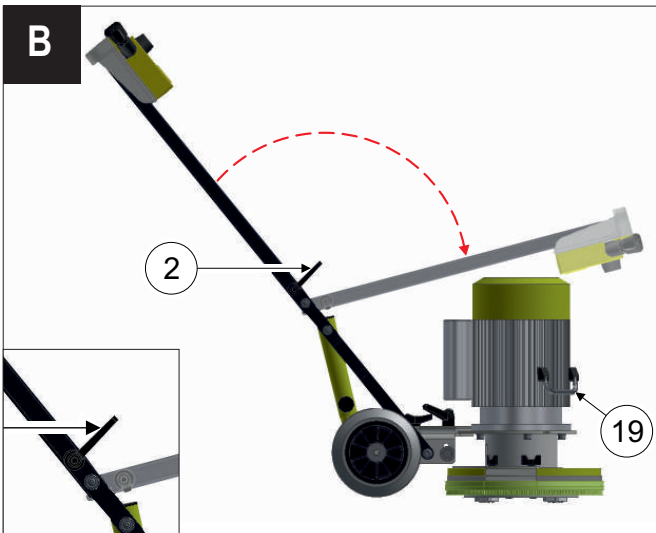
230V

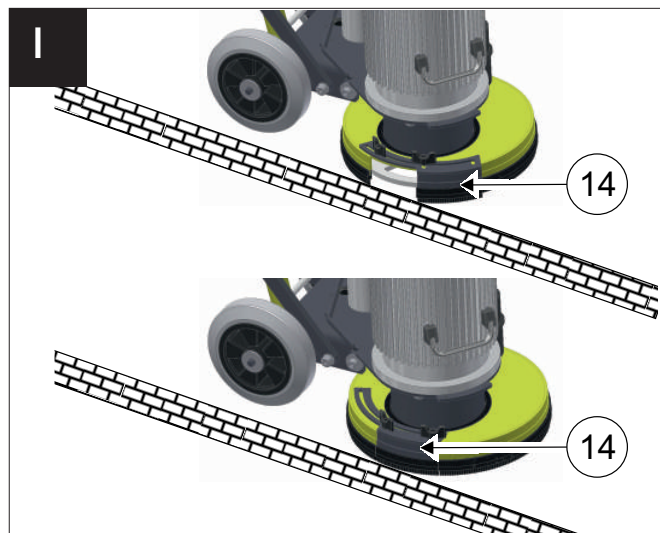
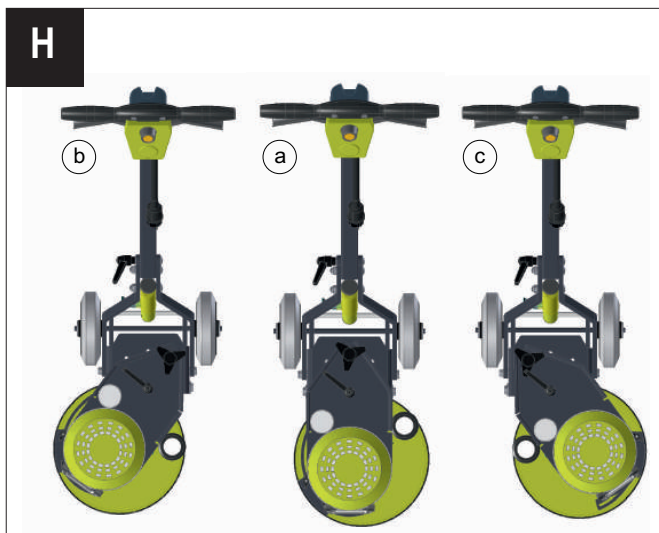
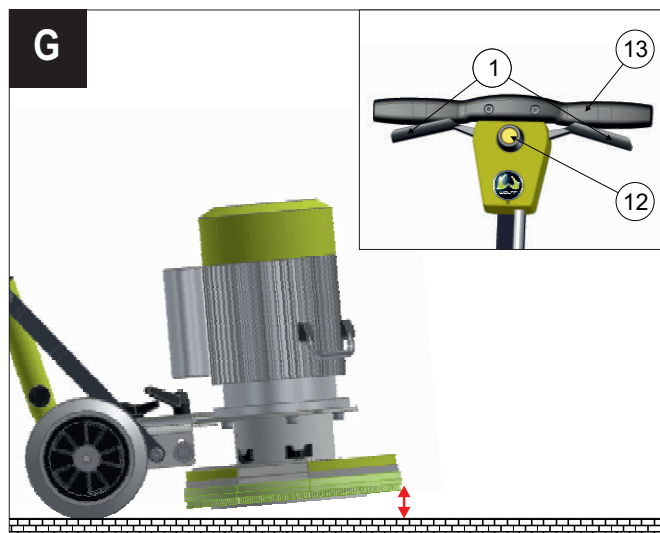
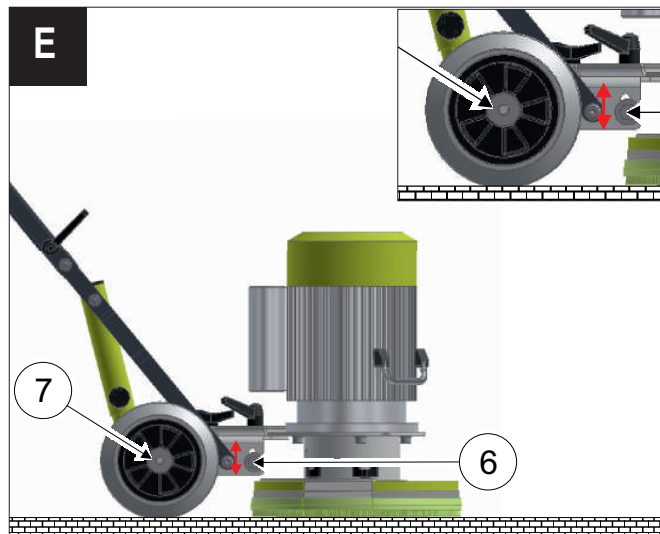
Français
#74650

Français



Anleitung #74778 ab Masch. Nr. 0001/14







Originalbetriebsanleitung

Bodenschleifmaschine Neo 230,
230V #74650

Sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für die Bodenschleifmaschine NEO 230V entschieden. Die richtige Entscheidung für Qualität und Leistung.

Diese Bedienungsanleitung enthält die für Sie wichtigen Hinweise für den Betrieb der Maschine.



Achtung!

Lesen Sie bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung, und sorgen Sie dafür, dass jeder Benutzer vor der Anwendung der Maschine diese Bedienungsanleitung liest.

Die Beachtung der Sicherheitshinweise schützt vor Gefahren für Leib und Leben und verhindert die unsachgemäße Verwendung der Maschine.

Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn mit der Handhabung der Maschine vertraut.

Während der Arbeit ist es dazu zu spät! Lassen Sie nie zu, dass jemand ohne Sachkenntnis die Maschine betreibt.

Legende

In dieser Bedienungsanleitung sind wichtige Hinweise zur Sicherheit und Schadensverhütung mit folgenden Symbolen gekennzeichnet.



Warnung

Warnung vor allgemeiner Gefahr

Wichtige Hinweise



Schutzbrille tragen



Gehörschutz tragen



Atemschutz tragen



Anleitung/Hinweise lesen



Sondermüll



1.0 Produktbeschreibung

Wichtige Bestandteile der Maschine

Die Nummerierung der abgebildeten Komponenten bezieht sich auf die Darstellung des Elektrowerkzeuges auf der Grafikseite 2.

A

- 1 Einschalthebel
- 2 Klemmhebel, Stielbefestigung
- 3 Arretierungsbolzen, Stielhöhenverstellung
- 4 Motor
- 5 Haube
- 6 Niveauregulierung, Fahrwerk
- 7 Fahrwerk
- 8 Sterngriffschraube, Motorverstellung
- 9 Klemmschraube, Motorverstellung
- 10 Stiel
- 11 Stecker
- 12 Einschaltknopf
- 13 Handgriff
- 14 Klappe Randbearbeitung
- 15 Schleifteller
- 16 Dia-Segment
- 17 Arretierbolzen, Haube
- 18 Absaugstutzen, Staubsauger
- 19 Tragegriff

Funktionsbeschreibung

Bitte beachten Sie die Grafikseiten (2 + 3), während Sie die Betriebsanleitung lesen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Bodenschleifmaschine NEO ist ausschließlich zum Entfernen von Spachtelmassen und Klebstoffresten auf Estrich oder Beton konzipiert.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus entstehende Schäden haftet die Uzin Utz AG nicht.

CE Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

DIN EN 1037, EN ISO 12100, DIN EN 60204-1, DIN EN 60745-1

gemäß den Bestimmungen der Richtlinien: 2006/42/EG, 2004/108/EG, 2006/95/EG.

Dipl.-Ing. (FH) Dieter Hammel

Bevollmächtigter zur Ausstellung dieser Erklärung und zur Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

01.06.2014, i.V.

WOLFF GmbH & Co. KG | D-74360 Ilsfeld | Ungerhalde 1

Technische Daten

Versorgungsspannung230 V, 50 Hz
Motorleistung2,0 kW
Drehzahl1500 U/min
Arbeitsbreite230 mm
Gewicht45,2 kg
Absauganschluss.....Ø 50 mm

Lieferumfang:

- 1 Bodenschleifmaschine NEO 230
- 1 Schleifteller für vier Segmente
- 1 Gehörschutz
- 1 Wasserwaage
- 1 Werkzeugtasche mit Werkzeugsatz
- 1 Verlängerungskabel 10 m
- 1 Betriebsanleitung
- 1 Ersatzteilliste



2.0 Sicherheitsvorschriften

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ Warnung Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akku-betriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) Arbeitsplatzsicherheit

a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.

Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.

Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.

Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.

Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.

Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.

Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.

Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.

Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.

Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.

Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.



b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.

Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.

Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug ein schalten.

Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.

Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.

Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.

Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.

Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.

Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.

Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.

Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist.

Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.

Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.

Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.



- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.**

Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5) Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.**

Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

2.2 Gerätespezifische Sicherheitshinweise

Warnhinweise für Schleifmaschinen



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Abbildungen und Vorschriften, die diesem Elektrowerkzeug beiliegen.

Versäumnisse bei der Einhaltung der folgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

- **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge auf Absplitterungen und Risse. Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist, oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug.**

Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Elektrowerkzeug eine Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen.

Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.

- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz und Schutzhandschuhe**

Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.

- **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.**

Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.

- **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.**

Wenn Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.



2.3 Zusätzliche Sicherheitshinweise



Tragen Sie eine Schutzbrille.

- **Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu.**

Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen. Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung oder kann einen elektrischen Schlag verursachen.

- **Verwenden Sie zum Bearbeiten von Estrich eine Staubabsaugung. Der Staubsauger muss zum Absaugen von Steinstaub zugelassen sein.**

Das Verwenden dieser Einrichtungen verringert Gefährdungen durch Staub.

- **Halten Sie das Elektrowerkzeug beim Arbeiten fest mit beiden Händen und sorgen Sie für einen sicheren Stand.**

Das Elektrowerkzeug wird mit zwei Händen sicherer geführt.

- **Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht mit beschädigtem Kabel. Berühren Sie das beschädigte Kabel nicht und ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Kabel während des Arbeitens beschädigt wird.**

Beschädigte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

Geräusch-/Vibrationsinformation

Messwerte ermittelt entsprechend EN 60745

Der A-bewertete Geräuschpegel des Gerätes beträgt typischerweise

Schalldruckpegel	dB(A)	68,2
Schallleistungspegel	dB(A)	79,2
Unsicherheit	K= dB	+/- 1,5 dB

⚠ Warnung Gehörschutz tragen!

Schwingungsgesamtwerte
(Vektorsumme dreier Richtungen)
ermittelt entsprechend EN 60745:

Schwingungsemissionswert	ah =	3,0 m/s ²
Unsicherheit	K =	+/- 1,5 m/s ²

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden.

Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs.

Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen.

Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist.

Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.



3.0 Montage

3.1 Transport / Stiel umklappen (B)

► **Der Stiel der Maschine kann für den Transport abgeklippt werden.**

- Schrauben Sie den Klemmhebel der Stielbefestigung (2) ab, um den Stiel für den Transport abzukippen.

► **Mit dem Tragegriff (19) kann die Maschine transportiert werden.**

3.2 Werkzeug montieren (C)

► **Information zum schnellen Wechsel der Schleifsegmente.**

- Die einzelnen Schleifsegmente werden in die Nut gesetzt und mit einem leichten Hammerschlag (Schonhammer) nach außen verkeilt.
- Beim Schleifen entsteht an den Schleifsegmenten eine Fliehkraft, diese bewirkt dass die Schleifsegmente nach außen gedrückt werden.
- Um verschlissene Schleifsegmente schnell wechseln zu können müssen diese mit einem leichten Hammerschlag in Richtung Mittelpunkt des Tellers gelöst werden.

Die Segmente lassen sich somit in kürzester Zeit austauschen.

3.3 Empfohlene Werkzeuge (D)

► **ES-Segment: Zum Bearbeiten von Estrichen**

Zum Schleifen und Entfernen von Sinterschichten bei Estrichen und zum Abtragen von dünnen Farbschichten auf weichen mineralischen Untergründen.

Diamant-Segment ES K 20	#56306
Diamant-Segment ES K 40	#56308
Diamant-Segment ES K 60	#56309

► **PKD-Segment: #48028**

Zum aggressiven Entfernen von PU-Beschichtungen, Spachtelmassen, und Fliesenklebstoffen. (Für dicke Klebstoffschichten)

► **BT-Segment:**

Zum Bearbeiten von Betonuntergründen

Zum Schleifen von Beton, Beschichtungen und hochvergüteten Spachtelmassen und zum Abtragen von dünnen Farbschichten auf harten Untergründen.

Diamant-Segment BT K 20	#48038
Diamant-Segment BT K 40	#48041
Diamant-Segment BT K 60	#56303

► **PKD-Splitt-Segment #48036**

Zum Entfernen von dünnen Epoxidharzschichten, Farben, Kunstharz-, PU- und Dispersionsklebstoffen. Gut geeignet zum Entfernen von Vliesrücken und textilen Zweitrücken. (nur auf harten Untergründen)

3.4 Niveauregulierung / Fahrwerk einstellen (E)

► **Die Maschine muss bei aufgesetzten Schleif-/Fräsegmenten in die Horizontale gebracht werden.**

Dazu kann das Fahrwerk (7) durch die Langlöcher der Niveauregulierung (6) nachjustiert werden.

Sollten die Schleifsegmente abgenutzt sein, kann die Maschine ebenfalls durch die Niveauregulierung (6) nachjustiert und wieder in die Waagrechte gebracht werden.

Sie können die Lage durch die mitgelieferte Wasserwaage am Motorkopf kontrollieren.

3.5 Staubabsaugung

► **Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.**

Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.

– Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung.



- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

Der Staubsauger muss zum Absaugen von Steinstaub zugelassen sein. WOLFF empfiehlt den:

Hochleistungssauger Vacuclean #21014

Stecken Sie den Absaugschlauch des Staubsaugers auf den Adapter (18) der Maschine

4.0 Betrieb

Inbetriebnahme

- ▶ **Beachten Sie die Netzspannung! Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Elektrowerkzeuges übereinstimmen. Mit 230V gekennzeichnete Elektrowerkzeuge können auch an 220 V betrieben werden.**

4.1 Stiel-Höhenverstellung (F)

- ▶ **Mit der Stielhöhenverstellung (3) kann eine bequeme Arbeitshöhe eingestellt werden.**
Durch Ziehen des Arretierungsbolzen (3) kann die Höhe/Neigung des Stiels in 5 Raster verstellt werden.

4.2 Ein / Ausschalten - Anwendung (G)

1. Mit der Stielhöhenverstellung (3) den Stiel in Arbeitsstellung bringen. (F)
2. Maschine abkippen (G) um unkontrolliertes Fräsen zu vermeiden
3. Sicherungsschalter (12) gedrückt halten.
4. Einschalten der Maschine mit einem der beiden Hebel (1) auf der Griffunterseite.
5. Schalter (12) wieder loslassen.
6. Maschine vorsichtig absetzen

4.3 Motor schwenken (H)

- ▶ **Zur optimalen Randbearbeitung kann der Motor nach rechts und links geschwenkt werden.**

- Sterngriffschraube (8) herausdrehen. Die Knebelschraube (9) lösen und den Motor in die gewünschte Richtung drehen.
- Sterngriffschraube (8) wieder einschrauben und die Knebelschraube (9) festziehen.
- Die Haube (5) in die entsprechende Position drehen, damit die Klappe (14) sich an der Aussenseite befindet.

(H) a mittig, für Flächenbearbeitung
b/c rechts/links für Randbearbeitung

4.4 Klappe verschieben / Arbeiten an der Wand (I)

- ▶ **Für eine leichtere Randbearbeitung ist die Haube der Maschine mit einer verschiebbaren Klappe (14) versehen. (I)**

Für die Randbearbeitung muss die Klappe (14) entsprechend Punkt 4.3 in die richtige Richtung gedreht werden. Die Klappe läßt sich nach öffnen der beiden Klemmschrauben nach vorne schieben.

So kann an der Wand entlang gefräst werden.

5.0 Beendigung der Arbeit

- ▶ **Nach Beendigung der Arbeit und beim Verlassen der Maschine muß immer der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden.**



6.0 Wartung

Wartung und Reinigung

- ▶ **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**
- ▶ **Halten Sie das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitze sauber, um gut und sicher zu arbeiten.**

Das Elektrowerkzeug muss zur Wartung an den Kundendienst geschickt werden, Anschriften siehe Abschnitt „Kundendienst und Kundenberatung“.

Sollte das Elektrowerkzeug trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einer autorisierten Kundendienststelle für WOLFF-Elektrowerkzeuge ausführen zu lassen.

Geben Sie bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die Artikelnummer laut Typenschild des Elektrowerkzeuges an.

7.0 Störungsbeseitigung

Störung	Mögliche Ursache	Beseitigung
Maschine läuft nicht an	Stromzufuhr unterbrochen Sicherung defekt Kabel defekt Stecker defekt	Störung durch Elektrofachkraft beseitigen bzw. Teile erneuern
Maschine läuft nicht an	Überlastung der Maschine	Ankippen der Maschine über das Fahrwerk, Teller wird entlastet, Maschine einschalten, langsam absenken

8.0 Entsorgungshinweise

Entsorgung

Elektrowerkzeuge, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Nur für EU-Länder:



Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Änderungen vorbehalten.



Gewährleistung

Der Gewährleistungszeitraum für neue Wolff Maschinen beträgt ein Jahr ab dem Zeitpunkt der Übergabe / Ablieferung an den Kunden, soweit nicht nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften etwas anderes gilt.

Bei der Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen hat grundsätzlich auch die Vorlage der Rechnung bzw. des Kaufbelegs zu erfolgen.

Alle Reparaturen im Rahmen der Gewährleistung müssen durch eine von uns anerkannte Wolff Service-werkstätte ausgeführt werden. Selbst durchgeführte und/oder unsachgemäße Reparaturen führen regelmäßig zum Ausschluss von Gewährleistungsansprüchen. Dies gilt ebenso für unsachgemäße Bedienung und/oder Gebrauch.

Ersatz von Teilen, Zubehör und sonstige Änderungen an Wolff Maschinen

Wolff Maschinen bieten für den Verwender ein hohes Maß an Sicherheit und Zuverlässigkeit. Um diese zu erhalten, darf der im Zeitpunkt der Auslieferung bestehende werkseitige Zustand Ihrer Wolff Maschine nicht ohne Beachtung der nachfolgenden Regeln verändert werden. Diese Regeln gelten sowohl für den Ersatz von Teilen, die Ausstattung mit Zubehör als auch sonstige technische Änderungen.

- Jegliche Arbeiten an Ihrer Wolff Maschine sind **ausschließlich durch eine Fachwerkstätte**, die über entsprechend fachlich geschultes und erfahrenes Personal sowie die erforderlichen Arbeitsmittel verfügt, durchzuführen. Wir empfehlen hierfür autorisierte Wolff Servicewerkstätten.
- Im Falle des beabsichtigten Ersatzes von Teilen, der beabsichtigten Ausstattung mit Zubehör oder beabsichtigten sonstigen technischen Änderungen sollte stets **vor Beginn der Arbeiten** eine Beratung durch eine autorisierte Wolff Servicewerkstätte oder uns als Hersteller erfolgen.
- Es wird dringend empfohlen, nur sicherheitsgeprüfte Original Wolff-Ersatzteile und Original Wolff-Zubehörteile zu verwenden, die von uns als Hersteller freigegeben wurden.

Diese Ersatz- und Zubehörteile erhalten Sie bei Ihrer autorisierten Wolff Servicewerkstätte, die auch gerne die fachgerechte Montage für Sie durchführt. Original Wolff-Ersatzteile und Original Wolff Zubehörteile wurden auf Sicherheit und Eignung speziell für Wolff Maschinen geprüft.

Die Sicherheit und Eignung anderer als Original Wolff-Ersatz- und Zubehörteile können wir nicht hinreichend beurteilen, und folglich auch nicht hierfür einstehen.

- Zum Erhalt der Betriebssicherheit und zur Vermeidung von Schäden sind im Falle technischer Änderungen - gleich welcher Art - in jedem Falle unsere **technischen Richtlinien** zu beachten. Bitte wenden Sie sich im Übrigen auch jederzeit gerne an uns, wenn Sie sonstige Fragen zu Ihrer Wolff Maschine haben.

Wir bitten um Verständnis, dass wir für Schäden keine Gewähr übernehmen können, soweit sie infolge unsachgemäßer Arbeiten bzw. infolge Verstoßes gegen die vorgenannten Regeln entstehen.



Translation of the original operating instructions

Concrete grinding machine Neo 230
230V #74650

Concrete grinding machine Neo 230,
(USA) 115V/60 Hz #75382

Concrete grinding machine Neo 230,
(UK) 115V/50 Hz #75895

Dear Customer

You have chosen to purchase the Wolff concrete grinding machine - the right choice when it comes to quality and performance.

This operating manual contains important instructions for operating the machine.



Attention!

Please read this operating manual carefully, and ensure that all users read this manual before operating the machine.

Observing the safety instructions protects against situations that may endanger health and safety and helps to prevent improper use of the machine.

Ensure that you are confident operating the machine before commencing work.

During operation is too late!

Do not allow persons to operate the machine if they do not possess the necessary expertise to do so.

Legend

Important instructions relating to safety and damage prevention are indicated in this operating manual by the following symbols.



Warning of general danger

Important instructions



Wear safety glasses



Wear hearing protection



Dust mask



Read the instructions/notices



Special waste



1.0 Product description

Important components of the machine

The numbering of the product features refers to the illustration of the machine on the graphics page 2.

A

- 1 Engaging lever
- 2 Clamping lever, handle bracket
- 3 Locking stud, adjustment of height
- 4 Motor
- 5 Cover
- 6 Level control, carriage
- 7 Carriage
- 8 Star-shaped knob, engine adjustment
- 9 Clamp bolt, engine adjustment
- 10 Handle
- 11 Plug
- 12 Button, on
- 13 Handle
- 14 Flap, edge working
- 15 Grinding disc
- 16 Diamond segment
- 17 Interlock, cover
- 18 Suction nozzle, vaccum cleaner
- 19 Carrying grip

Functional description

Please refer to the graphics on pages 2 and 3 while you read the operating instructions.

Restriction of use

The NEO grinding machine is only designed for removing putty mass and adhesive residue from screed or concrete.

When the machine is used in another way, it shall be regarded as unfit for the purpose. Uzin Utz AG shall not accept any liability for damage resulting from non-intended use.

CE Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that this product is in conformity with the following standards of standardization documents: DIN EN 1037, EN ISO 12100, DIN EN 60204-1, DIN EN 60745-1, according to the provisions of the: 2006/42/EC, 2004/108/EC, 2006/95/EC.

Dipl.-Ing. (FH) Dieter Hammel

Authorised to issue this declaration and for the gathering of the technical documentation.

01.06.2014,

WOLFF GmbH & Co. KG | D-74360 Ilsfeld | Ungerhalde 1

Technical data

Power supply	230 V, 50 Hz
Power consumption	2,0 kW
Rotation speed	1500 rpm
Width of grinding	230 mm
Weight	45,2 kg
Hose	Ø 50 mm

Includes:

- 1 Concrete grinding machine NEO 230
- 1 Grinding plate, 4 segments
- 1 Hearing protection
- 1 Spirit level
- 1 Tool pouch with tool kit
- 1 Extension cable 10 m
- 1 Manual
- 1 Spare parts list



2.0 Safety Warnings

2.1 General Power Tool Safety Warnings

⚠️ Warnung Read all safety warnings and all instructions.

Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term “power tool” in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) Work area safety

a) Keep work area clean and well lit.

Cluttered or dark areas invite accidents.

b) Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.

Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.

c) Keep children and bystanders away while operating a power tool.

Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

a) Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.

Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.

b) Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.

There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.

c) Do not expose power tools to rain or wet conditions.

Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.

d) Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges and moving parts.

Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.

e) When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.

The use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

f) If the operation of a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.

The use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

a) Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.

A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.



b) Use personal protective equipment. Always wear eye protection.

Protective equipment such as dust mask, non-slip safety shoes and hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.

c) Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.

Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.

d) Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.

A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.

e) Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.

This enables better control of the power tool in unexpected situations.

f) Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.

Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.

g) If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure that these are connected and properly used. Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

4) Power tool use and care

a) Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.

The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.

b) Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.

Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.

c) Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.

Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.

d) Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.

Power tools are dangerous in the hands of untrained users.

e) Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other conditions that may affect the power tool's operation.

If damaged, have the power tool repaired before use. Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

f) Keep cutting tools sharp and clean.

Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.



- g) Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.**

Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

5) Service

- a) Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.**

This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

particles generated by your operation. Prolonged exposure to high intensity noise may cause hearing loss.

- **Keep bystanders a safe distance away from the work area. Anyone entering the work area must wear personal protective equipment.**

Fragments of workpieces or of a broken accessory may fly away and cause injury beyond immediate area of operation.

- **Position the cord clear of the spinning accessory.**

If you lose control of the power tool, the cord may be cut or snagged and your hand or arm may be pulled into the spinning accessory.

2.2 Machine-specific Safety Warnings

Safety warnings for grinding machine



Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.

Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

- **Do not use damaged wheels. Before each use, inspect the wheels for chips and cracks. If the power tool or wheel is dropped, inspect for damage or install an undamaged wheel.**

After inspecting and installing the wheel, position yourself and bystanders away from the plane of the rotating wheel and run the power tool at maximum no load speed for one minute.

Damaged wheels will normally break apart during this test time.

- **Wear personal protective equipment. Depending on the application, use a face shield, safety goggles or safety glasses. As appropriate, wear a dust mask, hearing protection and gloves.**

The eye protection must be capable of stopping flying debris generated by various operations. The dust mask or respirator must be capable of filtering



2.3 Additional safety warnings



Wear safety goggles.

- ▶ **Use suitable detectors to determine if utility lines are hidden in the work area or call the local utility company for assistance.**

Contact with electric lines can lead to fire and electric shock. Damaging a gas line can lead to explosion. Penetrating a water line causes property damage or may cause an electric shock.

- ▶ **When working screed, use dust extraction. The vacuum cleaner must be approved for the extraction of stone dust.**

Using this equipment reduces dust-related hazards.

- ▶ **When working with the machine, always hold it firmly with both hands and provide for a secure stance.**

The power tool is guided more securely with both hands.

- ▶ **Never use the machine with a damaged cable. Do not touch the damaged cable and pull the mains plug when the cable is damaged while working.**

Damaged cables increase the risk of an electric shock.

Noise/vibration information

The A-rated sound pressure level of the machine is normally

Sound pressure level	dB(A)	68,2
Sound power level.....	dB(A)	79,2
Margin of error	K=dB +/-	1.5 dB

⚠ Warning Wear hearing protection!

Overall vibration values
(vector sum of three directions)
determined in accordance with EN 60745:

Vibration emission level	ah =	3,0 m/s ²
Margin of error	K =	+/- 1.5 m/s ²

The vibration emission level indicated in this information sheet has been measured in accordance with a standardised test specified in EN 60745 and may be used to compare one tool with another.

It may be used for a preliminary assessment of exposure.

The declared vibration emission level represents the main applications of the tool. However if the tool is used for different applications, with different accessories or poorly maintained, the vibration emission may differ. This may significantly increase the exposure level over the total working period.

An estimation of the level of exposure to vibration should also take into account the times when the tool is switched off or when it is running but not actually doing the job. This may significantly reduce the exposure level over the total working period.

Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration include: maintaining the tool and the accessories, keeping hands warm, organisation of work patterns.



3.0 Maintenance

3.1 Transport / folding handle (B)

- ▶ **The handle of the machine may be folded over for transport.**
 - Unscrew the clamping lever of the handle fastener (2) in order to fold down the handle for transport.
- ▶ **The carrying grip (19) may be use**

3.2 Mounting segments (C)

- ▶ **Information on quick exchange of grinding segments**
 - The grinding segments are inserted into the groove and wedged outward by hammering slightly (soft-head hammer).
 - When grinding, the centrifugal force presses the grinding segments to the outside.
 - To replace worn segments, strike them to the inside with a gentle hammer blow.

When centered, they can be removed easily.

3.3 Recommended segments (D)

- ▶ **ES-segment: For preparing screed**

For grinding and removing sintered layers of screed and for removing thin paint layers on soft mineral substrates.

Diamond segment ES, grit 20	#56306
Diamond segment ES, grit 40	#56308
Diamond segment ES, grit 60	#56309

- ▶ **PCD-segment #48028**

For aggressive removal of PU coatings, putty mass and tile adhesives (for thick adhesive layers).

- ▶ **BT-segment: For preparing concrete substrates**

For grinding concrete, coatings and highgrade compounds and for removing thin paint layers on hard substrates.

Diamond segment BT, grit 20 #48038
Diamond segment BT, grit 40 #48041
Diamond segment BT, grit 60 #56303

- ▶ **PCD-splinter segment #48036**

For removing thin epoxy resin layers, paint, synthetic resin, PU and dispersion adhesive. Well suited for removing fleece backing and textile double backing. (On hard sub-surfaces only.)

3.4 Set level regulator / body carriage (E)

- ▶ **The machine must be positioned horizontally when sanding/milling segments are attached.**

For this purpose, the body carriage (7) may be re-adjusted via the elongated holes of the level regulator (6).

If the sanding segments have been used up, then the machine may also be re-adjusted via the level regulator (6) and positioned horizontally again.

The position may be checked using the provided spirit level on the motor head

3.5 Dust extraction

- ▶ Dusts from materials such as lead-containing coatings, some wood types, minerals and metal can be harmful to one's health. Touching or inhaling the dusts can cause allergic reactions and/or lead to respiratory infections of the user or bystanders.

Certain dusts, such as oak or beech dust, are considered carcinogenic, especially in connection with wood-treatment additives (chromate, wood preservative). Materials containing asbestos may only be worked on by specialists.

- Use dust extraction whenever possible.
- Provide for good ventilation of the work area.
- The use of a P2 filter class respirator is recommended.



Observe the relevant regulations in your country for the materials to be worked.

The vacuum cleaner must be approved for the extraction of masonry dust. WOLFF provides:

Cleaner VACUCLEAN #21014

Insert the suction hose of the vacuum cleaner in the adapter (18) of the machine.

4.0 Operation

Starting Operation

- ▶ **Observe correct mains voltage! The voltage of the power source must match the voltage specified on the type plate of the machine. Power tools marked with 230V can also be operated with 220 V.**

4.1 Handle height adjuster(F)

- ▶ **The handle height adjuster (3) may be used to set a comfortable working height.**
By pulling the locking pin (3), the height/angle of the handle may be adjusted in 5 stages.

4.2 Switching On / Off - application (G)

1. Move the handle to the working position via the handle height adjuster (3). (F)
2. Tilt the machine (G) to prevent uncontrolled milling
3. Hold the safety switch (12) pressed.
4. Switch on the machine with one of the two levers (1) on the underside of the grip.
5. Release the switch (12) again. (G)
6. Set down the machine carefully

4.3 Swivel motor (H)

- ▶ **For optimal edge processing, the motor may be swivelled to the right or to the left.**

- Loosen the star-grip screw (8). Loosen the t-screw (9) and turn the motor in the desired direction.
- Tighten the star-grip screw (8) again and tighten the t-screw (9). Turn the hood (5) to the corresponding position so that the flap (14) is located on the outside. (see item 5)

- (H) **a centre, for surface processing
b/c right/left for edge processing**

4.4 Slide flap / working at a wall (I)

- ▶ **To work easier at edges, the hood of the machine features a sliding flap (14).**

For edge processing, the flap (14) must be turned according to item 4.3 in the correct direction. The flap is able to be slid forward after opening both of the clamping screws.

This allows the edge of the wall to be milled.

5.0 Ending the work

- ▶ **After ending the work and when leaving the machine, the mains plug-in must always be removed from the power outlet.**



6.0 Maintenance and Service

Maintenance and Cleaning

► **Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**

► **For safe and proper working, always keep the machine and ventilation slots clean.**

The machine must then be sent to an after-sales service agent. Addresses are listed in the Section "After- sales service and customer assistance".

If the machine should fail despite the care taken in manufacturing and testing procedures, repair should be carried out by an after-sales service centre for WOLFF power tools.

In all correspondence and spare parts orders, please always include the 10-digit article number specified on the type plate of the machine.

7.0 Troubleshooting

Trouble	Eventual cause	Elimination
Machine does not start	Power supply Disconnected blown fuse defective cable or plug	Have machine repaired by a qualified electrician, resp. change parts
Machine does not start	Machine overloaded	Tilt the machine over the transportation wheels. The plate is unloaded. Start the machine and lower it slowly on the floor

8.0 Disposal information

Disposal

The machine, accessories and packaging should be sorted for environmental-friendly recycling.

Only for EC countries:



Do not dispose of power tools
into household waste!

According the European Guideline
2002/96/EC for Waste Electrical
and Electronic Equipment and its implementation into
national right, power tools that are no longer usable
must be collected separately and disposed
of in an environmentally correct manner.

Subject to change without notice.



Guarantee

The guarantee period for new Wolff machines is one year from the time of delivery/transfer to the customer, unless another period applies pursuant to mandatory legal regulations.

When making a claim under guarantee, the invoice and/or proof of purchase must be provided.

All repairs covered by the guarantee must be carried out by a Wolff service shop recognised by us. Repairs which are carried out by the customer and/or improperly automatically lead to a disentanglement from guarantee claims. The same is true of improper operation and/or use.

Replacement of parts, accessories and other changes to Wolff machines

Wolff machines provide users with a high degree of safety and reliability. To maintain this, the condition of your Wolff machine may not be changed from that on the date it was delivered from the factory without observing the following rules. These rules apply for the replacement of parts, the addition of accessories and other technical changes.

- All work done on your Wolff machine must be carried out **exclusively by a specialist workshop** which has suitably trained and experienced staff and the working materials required. For this, we recommend an authorised Wolff service shop.
- In the event that parts are deliberately replaced, accessories are deliberately added or other technical changes are deliberately carried out, the customer must always consult an authorised Wolff service shop or us, the manufacturer, **before starting the work**.
- We urgently recommend only using safety-checked original Wolff spare parts and original Wolff accessories which have been cleared by us, the manufacturer. These spare parts and accessories can be purchased from your authorised Wolff service shop, which will also be pleased to assemble them for you properly.

Original Wolff spare parts and Wolff accessories have been specially tested for their safety and suitability for Wolff machines.

We can not sufficiently judge the safety and suitability of spare parts and accessories which are not original Wolff parts, and are thus unable to vouch for them.

- To maintain operating reliability and avoid damage, in the case of technical changes – of whatever kind – our **technical guidelines are to be observed** in every case. Please also contact us at any other time if you have any questions about your Wolff machine.

We can not assume any liability for damages caused as a result of improper work and/or violation of the above terms and conditions.



Traduction du mode d'emploi original

Ponceuse portative Neo 230,
230V #74650

Cher client,
En optant pour la ponceuse portative vous avez fait le choix de la qualité et de la puissance.

Ce mode d'emploi contient des informations importantes qui vous permettront d'utiliser la machine de façon optimale.



Attention !

Lisez attentivement ce mode d'emploi et veillez à ce que toute personne amenée à utiliser la machine l'ait lu avant de commencer le travail.

Le respect des consignes de sécurité contribue à vous protéger contre les dangers de blessures et de mort, et à éviter toute utilisation non conforme de la machine.

Avant de débiter le travail, familiarisez-vous avec le maniement de la machine.

Pendant le travail, il est trop tard !
Ne laissez jamais une personne inexpérimentée utiliser la machine.

Légende

Dans ce mode d'emploi, les consignes importantes concernant la sécurité et la prévention des dommages sont indiquées par les symboles suivants.



Warning Avertissement signalant la présence d'un danger

Consignes importantes



Porter des lunettes de protection



Porter une protection auditive



Masque de protection respiratoire



Lire le mode d'emploi/les consignes



Déchets spéciaux



1.0 Description du produit

Composants importants de la machine

La numérotation des éléments de l'appareil se réfère à la représentation de l'outil électrique figurant à la page de graphiques 2.

A

- 1 Levier de mise en route
- 2 Levier de serrage, porte-manche
- 3 Cheville d'arrêt, acement en hauteur
- 4 Moteur
- 5 Capot
- 6 Réglage de niveau, châssis
- 7 Châssis
- 8 Écrou étoile, ajustage moteur
- 9 Vis de serrage, ajustage moteur
- 10 Manche
- 11 Connecteur
- 12 Bouton, activer
- 13 Poignée
- 14 Abattant, frange usinage
- 15 Plateaux de ponçage
- 16 Segment diamanté
- 17 Arrêt, capot
- 18 Embout pour aspiration
- 19 Poignée de manutention

Description fonctionnelle

Veillez prêter attention aux pages de graphiques (2 + 3) pendant que vous lisez le mode d'emploi.

Utilisation conforme aux dispositions

La ponceuse portative NEO est exclusivement conçue pour retirer les apprêts à la spatule et résidus de colle sur la chape ou le béton.

Une utilisation différente ou allant au-delà est considérée comme non conforme à la fonction prévue.

La société Uzin Utz AG ne se porte pas garante des dommages qui en résulteraient.

CE Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est en conformité avec les normes ou documents normalisés: DIN EN 1037, EN ISO 12100, DIN EN 60204-1, DIN EN 60745-1, conformément aux termes des réglementations 2006/42/CE, 2004/108/CE, 2006/95/CE.

Dipl.-Ing. (FH) Dieter Hammel

Donneur d'ordre chargé de délivrer cette déclaration et de collecter les documents techniques :

01.06.2014,

WOLFF GmbH & Co. KG | D-74360 Ilsfeld | Ungerhalde 1

Caractéristiques techniques

Tension d'alimentation 230 V, 50 Hz
Puissance absorbée 2,0 kW
Vitesse 1500 tr/min.
Largeur utile 230 mm
Poids 45,2 kg
Tubulure d'aspiration Ø 50mm

Matériel fourni :

- 1 Ponceuse portative NEO 230
- 1 Plateaux de ponçage, 4 Segment diamanté
- 1 Casque anti-bruit
- 1 Niveau à bulle
- 1 Sac à outils et jeu d'outils
- 1 Rallonge électrique 10 m
- 1 Mode d'emploi
- 1 Liste des pièces de rechange



2.0 Règles générales de sécurité

2.1 Avertissements de sécurité généraux pour l'outil

⚠️ Warnung Lire toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions.

Le non respect des consignes et des instructions peut donner lieu à un choc électrique, un incendie et/ou une blessure sérieuse.

Conserver toutes les consignes et les instructions pour pouvoir s'y reporter ultérieurement.

Le terme « outil » dans les consignes de sécurité fait référence à votre outil électrique alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou votre outil fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).

1) Sécurité de la zone de travail

a) Maintenir la zone de travail propre et bien éclairée.

Les zones en désordre ou sombres sont propices aux accidents.

b) Ne pas faire fonctionner les outils électriques en atmosphère explosive, par exemple en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières.

Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou les fumées.

c) Tenir les enfants et les personnes présentes à l'écart pendant l'utilisation de l'outil.

Les distractions peuvent vous faire perdre le contrôle de l'outil.

2) Sécurité électrique

a) La fiche de raccordement de l'outil électrique doit être adaptée à la prise électrique. Ne jamais modifier la fiche de quelque façon que ce soit. Ne pas utiliser d'adaptateurs en même temps que des outils reliés à la terre.

Des fiches non modifiées et des prises électriques adéquates réduiront le risque de choc électrique.

b) Eviter tout contact du corps avec des surfaces reliées à la terre telles que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs.

Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est relié à la terre.

c) Ne pas exposer les outils à la pluie ou à des conditions humides.

La pénétration d'eau à l'intérieur d'un outil augmentera le risque de choc électrique.

d) Ne pas maltraiter le cordon. Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher l'outil.

Maintenir le cordon à l'écart de la chaleur, du lubrifiant, des arêtes ou des parties en mouvement. Les cordons endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.

e) Lorsque l'outil est destiné au travail à l'extérieur, utiliser un prolongateur adapté à l'utilisation extérieure.

L'utilisation d'un cordon adapté à l'utilisation extérieure réduit le risque de choc électrique.

f) Si l'usage d'un outil dans un emplacement humide est inévitable, utiliser une alimentation protégée par un dispositif à courant différentiel résiduel (DDR).

L'usage d'un DDR réduit le risque de choc électrique.

3) Sécurité des personnes

a) Restez vigilant, regardez ce que vous êtes en train de faire et faites preuve de bon sens dans l'utilisation de l'outil. Ne pas utiliser un outil lorsque vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, d'alcool ou de médicaments.

Un moment d'inattention en cours d'utilisation d'un outil peut entraîner des blessures graves.



b) Utiliser un équipement de sécurité. Toujours porter une protection pour les yeux.

Les équipements de sécurité tels que les masques anti-poussière, les chaussures de sécurité antidérapantes, les protections acoustiques utilisés en fonction des conditions réduiront les blessures de personnes.

c) Eviter tout démarrage intempestif. S'assurer que l'interrupteur est en position arrêt avant de brancher l'outil au secteur et/ou au bloc de batteries, de le ramasser ou de le porter.

Porter les outils en ayant le doigt sur l'interrupteur ou brancher des outils dont l'interrupteur est en position marche est source d'accidents.

d) Retirer toute clé de réglage avant de mettre l'outil en marche.

Un outillage ou une clé laissée sur une partie tournante de l'outil peut donner lieu à des blessures de personnes.

e) Ne pas se précipiter. Garder une position et un équilibre adaptés à tout moment.

Cela permet un meilleur contrôle de l'outil dans des situations inattendues.

f) Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux.

Garder les cheveux, les vêtements et les gants à distance des parties en mouvement. Des vêtements amples, des bijoux ou les cheveux longs peuvent être pris dans des parties en mouvement.

g) Si des dispositifs d'extraction et de récupération des poussières peuvent être montés, s'assurer qu'ils sont connectés et correctement utilisés.

Utiliser des collecteurs de poussière peut réduire les risques dus aux poussières.

Avec l'outil électrique adapté, vous pouvez travailler mieux et de manière plus sûre dans le domaine de puissance indiqué.

4) Utilisation et entretien de l'outil

a) Ne pas forcer l'outil. Utiliser l'outil adapté à votre application.

L'outil adapté réalisera mieux le travail et de manière plus sûre au régime pour lequel il a été construit.

b) Ne pas utiliser l'outil si l'interrupteur ne permet pas de passer de l'état de marche à arrêt et vice versa.

Tout outil qui ne peut pas être commandé par l'interrupteur est dangereux et doit être réparé.

c) Débrancher la fiche de la source d'alimentation en courant et/ou le bloc de batteries de l'outil avant tout réglage, changement d'accessoires ou avant de ranger l'outil.

De telles mesures de sécurité préventives réduisent le risque de démarrage accidentel de l'outil.

d) Conserver les outils à l'arrêt hors de la portée des enfants et ne pas permettre à des personnes ne connaissant pas l'outil ou les présentes instructions de le faire fonctionner.

Les outils sont dangereux entre les mains d'utilisateurs novices.

e) Effectuer soigneusement la maintenance de l'outil. Vérifier que des parties mobiles fonctionnent parfaitement et qu'elles ne sont pas bloquées, et vérifier la présence éventuelle de pièces cassées ou toute autre condition pouvant affecter le fonctionnement de l'outil. Faire réparer les pièces défectueuses, avant d'utiliser l'outil.

De nombreux accidents sont dus à des outils mal entretenus.

f) Garder affûtés et propres les outils de coupe.

Des outils de coupe correctement entretenus, ayant des arêtes tranchantes, sont moins susceptibles de bloquer et sont plus faciles à contrôler.

g) Utiliser l'outil, les accessoires et les lames etc., conformément aux présentes instructions, en tenant compte des conditions de travail et du travail à réaliser.

L'utilisation de l'outil pour des opérations différentes de celles prévues pourrait donner lieu à des situations dangereuses.

5) Maintenance et entretien

a) Faire entretenir l'outil par un réparateur qualifié utilisant uniquement des pièces de rechange d'origine.

Cela assure le maintien de l'outil dans un état de sécurité.



2.2 Instructions de sécurité spécifiques à l'appareil

Mises en garde pour les rainureuses fraiseuses



Lire toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions, figures et prescriptions fournis avec cet outil électrique.

Le non respect des instructions suivantes peut donner lieu à un choc électrique, un incendie et/ou une blessure sérieuse.

- ▶ **Ne pas utiliser d'accessoire endommagé. Avant chaque utilisation examiner les accessoires pour détecter la présence éventuelle de copeaux et fissures. Si l'outil électrique ou l'accessoire a subi une chute, examiner les dommages éventuels ou installer un accessoire non endommagé.**

Après avoir contrôlé et monté l'accessoire, se tenir soi-même, ainsi que les personnes se trouvant à proximité, à distance du niveau de l'accessoire en rotation et laisser tourner l'outil électrique à la vitesse maximale pendant une minute.

Les accessoires qui sont endommagés se cassent généralement pendant cette période d'essai.

- ▶ **Porter un équipement de protection individuelle. En fonction de l'application, utiliser un écran facial, des lunettes de sécurité ou des verres de sécurité. Le cas échéant, utiliser un masque anti-poussière, des protections auditives et des gants.**

La protection oculaire doit pouvoir arrêter les débris volants produits par les diverses opérations. Le masque antipoussière ou le masque de protection respiratoire doit pouvoir filtrer les particules produites par vos travaux. L'exposition prolongée aux bruits de forte intensité peut provoquer une perte de l'audition.

- ▶ **Maintenir les personnes présentes à une distance de sécurité par rapport à la zone de travail. Toute personne entrant dans la zone de travail doit porter un équipement de protection individuelle.**

Des fragments de pièce à usiner ou d'un accessoire cassé peuvent être projetés et provoquer des blessures en dehors de la zone immédiate d'opération.

- ▶ **Placer le câble éloigné de l'accessoire de rotation.**

Si vous perdez le contrôle, le câble peut être coupé ou subir un accroc et votre main ou votre bras risque d'être tiré dans l'accessoire de rotation.



2.3 Consignes de sécurité supplémentaires



Porter des lunettes de protection.

- **Utiliser des détecteurs appropriés afin de déceler des conduites cachées ou consulter les entreprises d'approvisionnement locales.**

Un contact avec des lignes électriques peut provoquer un incendie ou un choc électrique. Un endommagement d'une conduite de gaz peut provoquer une explosion. La perforation d'une conduite d'eau provoque des dégâts matériels et peut provoquer un choc électrique.

- **Pour usiner des dalles, utiliser un aspirateur à poussières. L'aspirateur doit être agréé pour l'aspiration de poussières de pierre.**

L'utilisation de tels dispositifs réduit les dangers venant des poussières.

- **Toujours bien tenir l'outil électrique à deux mains et veiller à toujours garder une position de travail stable.**

Avec les deux mains, l'outil électrique est guidé de manière plus sûre.

- **Ne jamais utiliser un outil électrique dont le câble est endommagé. Ne pas toucher à un câble endommagé et retirer la fiche du câble d'alimentation de la prise du courant, au cas où le câble serait endommagé lors du travail.**

Un câble endommagé augmente le risque d'un choc électrique

Informations concernant les bruits/vibrations

Le niveau sonore A de l'appareil correspond en général à

Niveau de pression acoustiquedB(A)	68,2
Niveau de puissance acoustique ..dB(A)	79,2
Incertitude	K= dB +/- 1,5 dB

Porter une protection auditive !

Valeurs de vibrations totales (somme vectorielle des 3 directions) calculées conformément à la norme EN 60745 :

Valeur d'émissions	
de vibrations	ah = 3,0 m/s ²
Incertitude.....	K = +/- 1.5 m/s ²

L'amplitude d'oscillation indiquée dans le présent mode d'emploi a été mesurée conformément à la norme EN 60745 et peut être utilisée pour une comparaison d'outils électriques.

Elle est également appropriée pour une estimation préliminaire de la sollicitation vibratoire.

L'amplitude d'oscillation représente les utilisations principales de l'outil électrique. Si l'outil électrique est cependant utilisé pour d'autres applications, avec d'autres outils de travail ou si son entretien n'est pas approprié, l'amplitude d'oscillation peut être différente. Ceci peut augmenter considérablement la sollicitation vibratoire pendant toute la durée de travail.

Pour une estimation précise de la sollicitation vibratoire, il est recommandé de prendre aussi en considération les périodes de temps pendant lesquelles l'appareil est éteint ou tourne certes mais sans être vraiment utilisé. Ceci peut réduire considérablement la sollicitation vibratoire pendant toute la durée de travail.

Déterminez des mesures de protection supplémentaires pour protéger l'utilisateur des effets de vibrations, telles que par exemple : Entretien de l'outil électrique et des outils de travail, maintenir les mains chaudes, organisation des opérations de travail.



3.0 Montage

3.1 Transport / Rabattre le manche (B)

► **Le manche de la machine peut uniquement être basculé pour le transport.**

- Dévissez le levier de serrage de la fixation du manche (2) pour basculer le manche pour le transport.

► **La machine peut être transportée avec la poignée de transport (19).**

3.2 Instructions de montage (C)

► **Informations sur l'échange rapide des segments diamantés**

- Les différents segments de ponçage sont placés dans la rainure et calés vers l'extérieur en donnant un léger coup de marteau (maillet).
- Lors du ponçage, une force centrifuge se forme au niveau des segments de ponçage qui pousse les segments diamantés vers l'extérieur.
- Pour pouvoir échanger rapidement les segments diamantés usés, ceux-ci doivent être poussés vers le centre du plateau par un léger coup de marteau.

Cela permet de les échanger en peu de temps.

3.3 Recommandé segments (D)

► **ES** Pour travailler sur les chapes

Pour poncer et enlever de fines couches de matière sur chapes et pour enlever de fines couches de peintures sur certains supports minéraux.

Segment diamanté ES K 20	#56306
Segment diamanté ES K 40	#56308
Segment diamanté ES K 60	#56309

► **PCD** Segment **#48028**

Pour retirer les revêtements PU agressifs, apprêts à la spatule et colles pour carrelages. (Pour couches de colle épaisses).

► **BT** Pour travailler sur supports en béton

Pour poncer le béton et les ragréages anciens et enlever de fines couches de peintures sur des supports durs.

Segment diamanté BT K 20	#48038
Segment diamanté BT K 40	#48041
Segment diamanté BT K 60	#56303

► **PCD** Segment à éclats **#48036**

Pour l'élimination des couches anciennes sur supports de tous types (grande efficacité). Spécialement adapté pour l'élimination des envers non-tissés. (uniquement sur surfaces dures)

3.4 Régulation de niveau / Régler le châssis (E)

► **La machine doit être placée à l'horizontale en cas de segments de ponçage/fraisage en position.**

Le châssis (7) peut à cet effet être réajusté dans les trous longitudinaux de la régulation de niveau (6).

Si les segments de ponçage sont usés, la machine peut également être réajustée avec la régulation de niveau (6) et remise à l'horizontale.

Vous pouvez contrôler la position avec le niveau à bulle sur la tête de moteur.

3.5 Dispositif d'aspiration de la poussière

► Les poussières de matériaux tels que peintures contenant du plomb, certains bois, minéraux ou métaux, peuvent nuire à la santé. Toucher ou aspirer les poussières peut entraîner des réactions allergiques et/ou des maladies respiratoires chez l'utilisateur ou les personnes se trouvant à proximité.

Certaines poussières telles que les poussières de chêne ou de hêtre sont considérées cancérigènes, surtout en connexion avec des additifs pour le traitement de bois (chromate, agent de protection du bois). Les matériaux contenant de l'amiante ne doivent être travaillés que par des personnes qualifiées.

- Si possible, utilisez un dispositif d'aspiration des poussières.



- Veillez à bien aérer la zone de travail.
 - Il est recommandé de porter un masque de protection respiratoire de la classe de filtre P2.
- Respectez les règlements en vigueur dans votre pays et concernant les matériaux à traiter.

L'aspirateur doit être agréé pour l'aspiration de poussières de pierre. WOLFF recommande :

Aspirateur VACUCLEAN 230V #021014

Branchez le flexible d'aspiration de l'aspirateur à poussières sur l'adaptateur (18) de la machine

4.0 Mise en marche

Mise en service

- **Tenez compte de la tension du réseau ! La tension de la source de courant doit coïncider avec les indications se trouvant sur la plaque signalétique de l'outil électrique. Les outils électriques marqués de 230V peuvent également être mis en service sous 220 V.**

4.1 Réglage en hauteur du manche (F)

- **Une hauteur de travail agréable peut être réglée avec le réglage en hauteur du manche (3).**

En serrant le boulon d'arrêt (3), la hauteur/ l'inclinaison du manche peut être déplacée dans 5 crans.

4.2 Démarrage/Arrêt - Utilisation (G)

1. Mettre le manche en position de travail avec le réglage en hauteur du manche (3). (F)
2. Basculer la machine (G) pour éviter tout fraisage incontrôlé.
3. Maintenir le contacteur de sécurité (12) enfoncé.
4. Démarrage de la machine avec un des deux leviers (1) sur la partie inférieure de la poignée.
5. Relâcher le contacteur (12). (G)
6. Arrêter la machine avec prudence.

4.3 Basculer le moteur (H)

- **Pour un usinage optimal des bords, le moteur peut être basculé vers la droite et la gauche.**
 - Tourner la vis à poignée étoile (8). Desserrer la vis à poignée (9) et tourner le moteur dans la direction souhaitée.
 - Revisser la vis à poignée étoile (8) et serrer la vis à poignée (9).
 - Tourner le capot (5) dans la position correspondante pour que le clapet (14) se trouve à l'extérieur.(voir Point 5)
- (H) 2 a au milieu, pour usinage des surfaces
2 b/c droite/gauche pour usinage des bords**

4.4 Déplacer le clapet / Travaux sur le mur (I)

- **Pour un usinage plus facile des bords, le capot de la machine doit être équipé d'un clapet rabattable (14).**

Pour l'usinage des bords, le clapet (14) doit être tourné dans la bonne position conformément au Point 4.3. Le clapet se déplace vers l'avant après ouverture des deux vis de serrage.

Le fraisage le long du mur peut alors commencer.

5.0 Fin du travail (I)

- **A la fin du travail et après avoir arrêté la machine, la fiche secteur doit toujours être débranchée de la prise.**



6.0 Entretien et service après-vente

Nettoyage et entretien

- ▶ **Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électrique, retirez la fiche de la prise de courant.**
- ▶ **Tenez toujours propres l'outil électrique ainsi que les fentes de ventilation afin d'obtenir un travail impeccable et sûr.**

L'appareil électrique doit être envoyé auprès d'un service après-vente pour y faire effectuer les travaux d'entretien (pour les adresses, voir chapitre « Service après-vente et assistance des clients »).

Si, malgré tous les soins apportés à la fabrication et au contrôle de l'appareil, celui-ci devait avoir un défaut, la réparation ne doit être confiée qu'à une station de service après-vente agréée pour outillage WOLFF.

Pour toute demande de renseignement ou commande de pièces de rechange, précisez-nous impérativement le numéro d'article à dix chiffres de l'outil électrique indiqué sur la plaque signalétique.

7.0 Dépannage

Défaut	Cause possible	Dépannage
La machine ne se met pas en marche	Le commutateur de sécurité assure que le levier ne peut être actionné que si le manche est incliné	Incliner le manche de la machine
La machine ne se met pas en marche	Surcharge de la machine	Basculer la machine par le chariot à roues, le plateau est ainsi déchargé, allumer machine, abaisser lentement.

8.0 Consignes d'élimination

Élimination des déchets

Les outils électriques, ainsi que leurs accessoires et emballages, doivent pouvoir suivre chacun une voie de recyclage appropriée.

Seulement pour les pays de l'Union Européenne :



Ne jetez pas votre appareil électrique avec les ordures ménagères !

Conformément à la directive européenne 2002/96/CE relative aux déchets

d'équipements électriques et électroniques et son application dans les lois nationales, les outils électriques dont on ne peut plus se servir doivent être séparés et suivre une voie de recyclage appropriée.

Sous réserve de modifications.



Garantie

La durée de la garantie pour les nouvelles machines Wolff s'élève à un an à partir de la remise / livraison au client sauf indication contraire conformément aux prescriptions légales obligatoires.

Il est impératif par ailleurs de présenter la facture ou le justificatif d'achat pour pouvoir faire valoir les droits découlant de la garantie.

Toutes les réparations effectuées sous garantie doivent être réalisées par un atelier de service Wolff reconnu. Les réparations effectuées par soi-même et / ou non conformes entraînent l'exclusion des droits de garantie. Cette clause s'applique également à l'utilisation non conforme des machines.

Machines Wolff: remplacement de pièces, accessoires et autres modifications

Les machines Wolff offrent à l'utilisateur un niveau élevé de sécurité et de fiabilité. Afin de maintenir ce niveau haut de gamme, le réglage usine proposé au moment de la livraison de votre machine Wolff ne doit pas être modifié sans tenir compte des règles suivantes. Ces règles s'appliquent aussi bien au remplacement de pièces, à l'installation d'accessoires qu'à toute autre modification technique.

- Tous les travaux effectués sur votre machine Wolff doivent être **exclusivement réalisés** par un atelier spécialisé, disposant d'un personnel expérimenté et formé en conséquence ainsi que des outils de travail nécessaires. Pour ce faire, nous vous recommandons les ateliers de service Wolff.
- Si vous avez l'intention de remplacer des pièces, d'installer des accessoires ou d'effectuer d'autres modifications techniques, il est conseillé **avant le début des travaux** de demander conseil auprès d'un atelier de service Wolff autorisé ou auprès de nos services à titre de fabricant.
- Il est vivement recommandé de n'utiliser que des pièces détachées et des accessoires Wolff d'origine répondant aux directives de sécurité et que nous avons validés en tant que fabricant. Ces pièces détachées et accessoires sont disponibles auprès de votre atelier de service Wolff qui se chargera également du montage approprié.

Les pièces détachées et les accessoires Wolff d'origine ont été contrôlés spécialement pour les machines Wolff, répondant aux critères de sécurité et de conformité.

Nous ne sommes pas en mesure d'évaluer de manière satisfaisante la sécurité et la conformité des produits autres que les pièces détachées et accessoires Wolff d'origine ; nous déclinons par conséquent toute responsabilité pour ces pièces.

- Afin de garantir la sécurité du fonctionnement et d'éviter tout dommage, il convient, en cas de modifications techniques, quelles qu'elles soient, de **tenir compte de nos directives techniques**. N'hésitez pas par ailleurs à nous contacter pour toutes questions relatives à votre machine Wolff.

Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages résultant de travaux non conformes ou faisant suite à la violation des règles précitées. Nous vous remercions de votre compréhension.



Service-Stationen in Deutschland

- D-04179 Leipzig · Goldacker Bautechnik · Herr Goldacker · Spinnereistr. 13 · 0341/484090 · Fax 4840910
D-07607 Eisenberg · Kühl Qualitätswerkzeuge e.K. · Herr Andreas Kühl · Goethestr. 1 · 036691/5580 · Fax 54222 · info@kuehl-baugeraete.de
D-09111 Chemnitz · EMB Service GmbH · Herr Teichert · Jägerstr. 9-13 · 0371/67414-51 · Fax 67414-53
- D-10961 Berlin-Kreuzberg · Knopf Elektromotoren · Herr Engler · Blücherstr. 22/3 Hof · 030/69041683 · Fax - 84
D-15236 Frankfurt/Oder-Markendorf · Lothar Klähr Elektromaschinen Service · Herr Kurz · Ringstr. 216 · 0335/61019-10 · Fax -14
D-16866 Kyritz · Wagner Elektromotoren und Pumpen · Herr Wagner · Leddiner Weg 2 · 033971/52266 · Fax 56352
D-18069 Rostock · Lindner Industrierwerkzeuge · Herr Lindner · Am Kühlhaus 208 · 0381/81129-02 · Fax - 01
- D-22335 Hamburg · Theodor Erich GmbH · Herr Arndt · Sportallee 68 · 040/8888866-0 · Fax -9
D-22848 Norderstedt · EMH Elektro-Maschinen-Hydraulik Service GmbH · Herr Dehnert · Rugenborg 76 · 040/5234860 · Fax 52878447
D-24537 Neumünster · EMH Elektro-Maschinen-Hydraulik Service GmbH · Herr Dehnert · Kleingartenweg 1 · 04321/13301 · Fax 14669
D-28211 Bremen · Beese Elektromaschinen Service · Herr Klattenhoff · Kleiner Ort 6 · 0421/271388 · Fax 2768554
- D-30169 Hannover · Hampe Elektromaschinenbau · Herr Hampe · Hildesheimer Str. 50 · 0511/886318 = Fax
D-33818 Leopoldshöhe · Ralf Doberstein Reparatur und Verleih · Westring 95 · 05202/923551 · Fax 923552 · ralf@doberstein.info
D-34127 Kassel · Heinrich Pape GmbH · Herr Gruessner · Niedervelmärer Str. 4 · 0561/897013 · Fax 893630
D-37079 Göttingen · Horst Schwarzer Elektro-Maschinen · Herr Reinhardt · Gotthelf-Leimbach-Str. 7 · 0551/504900 · Fax 50490-25
D-38271 Wartenstedt · Hampe Elektromaschinenbau · Herr Hampe · Mühlenweg 5 · 05062/1413 · Fax 2019
D-39326 Wolmirstedt-Elbeu · Quartier & Kiesler Elektrowerkzeugservice · Herr Kiesler · Quergasse 4 · 039201/22615
- D-41460 Neuss · Hans Loerper GmbH Elektromaschinenbau · Herr Loerper jun. · Osterather Str. 4a · 02131/5613-00 · Fax-20
D-42799 Leichlingen · Dipl. Ing. Frank Hädrich Schleif u. Reinigungstechnik · Herr Hädrich · Moltkestr. 25 · 02175/970-600 · Fax-601
D-44379 Dortmund · Flühs GmbH & Co. KG Antriebstechnik · Herr Holtmann · Schoopställer Str. 2a · 0231/616278 · Fax 619785
D-45139 Essen · Hans Schreckling GmbH · Frau Starke · Kleine Steubenstraße 13 · 0201/270072 · Fax 273610
D-47167 Duisburg · Oliver Grund Reparaturservice · Herr Grund · Theodor-Heuss-Str. 135 · 0203/5019841 · Fax 5019842
D-47167 Duisburg · Elektro Körner GmbH · Elektromotoren Reparaturen · Herr Sosna · Am Inzerfeld 68 · 0203/581301 · Fax 588437
D-49134 Wallenhorst · Röwekamp Werkzeuge und Maschinen · Herr Röwekamp · Xaver-Lütz-Str. 2 · 05407/31763 · Fax 45135
- D-53332 Bornheim-Walberberg · Zimmer Elektrotechnik · Herr Zimmer · Nonnenweg 5 · 02227/9044-00 · Fax - 01
D-53757 St.-Augustin-Meindorf · Floor Sandig Tools · Herr Kremer · Bölkestr. 10 · 02241/2516831 od. 0172/2577439
D-54526 Landscheid-Niederkail · Kreuzt Elektromaschinen-Service · Herr Kreuzt · Trierer Str. 18 · 06575/8513
D-55743 Idar-Oberstein · Matthias Weingart · Vertrieb und Service · Siesbachstr. 36 · 06781/450499 · Fax 450611
D-56070 Koblenz · Moskopp Elektromotoren GmbH · Herr Moskopp · Schönbornsluster Str. 35 · 0261/98822-11 · Fax - 22
- D-63075 Offenbach/Main · Maschinenreparatur OF Nord · Herr Zimmermann · Kleines Gässchen 13-15 · 069/986641-41 · Fax - 42
D-65203 Wiesbaden · INFRA SERV Elektro Technik · Herr Niedringhaus · Kasteler Str. 45 · 0611/962-6674 · Fax 962-9362
D-65719 Hofheim · Pfeifer & Martinez Maschinenservice · Herr Pfeifer · Feldstr. 9 · 06192/296178 · Fax 979815
D-67661 Kaiserslautern · Charles Force · Landolfstr. 3 · 0631/35047-21 · Fax -22
- D-70734 Fellbach · KWG Elektrowerkzeuge · Frau Wolf · Bruckstr. 57 · 0711/579550 · Fax 583997
D-76200 Karlsruhe · HCS Scherer GmbH · Herr Scherer · Tiengener Str. 14 · 0721/42148 · Fax 407036
D-76287 Rheinstetten-Forchheim · Ludwig GmbH · Herr Kühle · Grossklamm 8 · 0721/95152-0 · Fax 95152-30
D-79618 Rheinfelden · Fa. Rüttschlin · Herr Martin Rüttschlin · Hebelstraße 44 · Tel. 07623/2954 · Fax 308160
- D-80469 München · H. Dummer Großhandel · Herr Dummer · Müllerstr. 13-15 · 089/2607178 · Fax 236044
D-80939 München · Verleihnix (Zentrale) · Heidemannstr. 11b · 089/316991-61 · Fax -62
D-89079 Ulm · SEG Elektrogeräte · Maybachstr. 13 · 0731/94044-23 · Fax -24
D-89542 Herbrechtingen · Lauer Elektrotechnik · Mergelstetter Str. 23 · 07324/9647-0 · Fax -47
- D-90482 Nürnberg · Frank Elektrotechnik GmbH · Herr Neubauer · Happurger Str. 66 · 0911/45093-13 · Fax -22
D-95098 Hof · HSW Elektro Maschinenbau GmbH · Herr Sabath · Graben 9 · 09281/843-10 · Fax 843-8344
D-97076 Würzburg · Babinsky Technischer Service · Herr Babinsky · Am Greinberg · 0931/2810-12 · Fax 2810-13
D-98554 Benshausen (Suhl) · Pabst Elektromotorenservice · Herr Pabst · Paßberg 3 · 036843/60532 od. 0171/6405862

Service-Stationen in Österreich

- A-1140 Wien · Reparaturzentrum Pospischil · Lützowgasse 12 - 14 · +43 (1) 911 63 00 Fax: +43 (1) 911 63 00 29
A-4310 Mauthausen · HST – Maschinen-Service · Machlandstraße 18 · Ansprechpartner: Herr Stadler · 0664/9078407
A-8051 Graz · Leihmax Hecker GmbH · Augasse 140 a · Ansprechpartner: Herr Markus Hecker · +43 (0)360 401626

Service-Adress Great Britain

UZIN Ltd. - Unit 2 - Mitchell Court - Central Park
Rugby - Warwickshire CV23 0UY
Tel.: 0044 / 1788 / 530 080 - Fax: 0044 / 1788 / 536 508

Adress de service France

UZIN France - rue du Président Coty - 02880 Crouy
Tel.: 0033 / 3 / 23 76 37 40 - Fax: 0033 / 3 / 23 76 37 47